

Nachhaltigkeit im Schulalltag: Ein Bericht vom Seminar in Florenz

Das Seminar "The Ecocentric Approach: Introducing Sustainability in Education" in Florenz war für mich ein wahres Highlight voller inspirierender Momente und lehrreicher Erfahrungen. Hier traf ich auf Lehrerinnen und Lehrer aus verschiedenen Ländern, die alle das gleiche Ziel hatten: Nachhaltigkeit im Schulalltag zu fördern und praktische Wege zu finden, wie Umweltbewusstsein in den Unterricht integriert werden kann.

Der kulturelle Austausch zwischen den Teilnehmern aus Slowenien, Spanien, Frankreich und Deutschland war äußerst bereichernd und ermöglichte es mir, unterschiedliche Perspektiven und Herangehensweisen kennenzulernen. Durch den Einsatz der englischen Sprache konnten wir Sprachbarrieren überwinden und einen produktiven Austausch ermöglichen.

Während des Seminars erhielt ich nicht nur fundierte theoretische Einblicke in die ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Aspekte der Nachhaltigkeit, sondern lernte auch praktische Methoden kennen, um das Bewusstsein für Umweltthemen zu stärken. Von Klimakalendern über Problemlösungsbäume bis hin zu Plastikkonsumtabellen wurden vielfältige Methoden vorgestellt, die ich direkt im Unterricht anwenden kann.

Das Seminar in Florenz war eine inspirierende und praxisorientierte Veranstaltung, die mich dazu ermutigt hat, aktiv an einer nachhaltigeren Zukunft mitzuwirken. Die gewonnenen Erkenntnisse und Methoden werden dazu beitragen, Nachhaltigkeit nicht nur als Lehrinhalt, sondern als gelebte Praxis in unserer Schule zu etablieren.



Dom und Altstadt in Florenz